

**Piece 1**

Den Film des Direktoren Wolfgang Becker *Goodbye Lenin!* ist leise tragödisch und, Gott sei dank, auch sehr lustig. Der film spielt im dem Hintergrund der Wende. **Doch bevor dass passiert, hat die Mutter Christina der Hauptfigur Alex, an einen Herzanfall leiden die eine leidenschaftlich Mitglied des DDR war.** Während sie ins Koma liegt, wird die Mauer züstört. Der Arzt sagt, bevor er geht nach Westberlin, dass wenn Christina einen Schlag bekommen, würde es sich tödlich sein. Deshalb während die Einrichtung, die DDR, auseinanderfällt; macht Alex eine Illusion von der DDR.

3

**Erstens, ist es für zuliebe seiner unbewusster Mutti, aber wir sehen, dass auch Alex die Lüge braucht.** Der Tod der DDR widerspiegelt den Tod der Christina; und Alex muss sich mit beiden zurecht kommen. Becker vermeidet es, Kommunismus ganz furchtbar und fremd zu scheinen machen und wir sehen eine Menschlichen-element von Kommunismus; nicht so üblich im Westen.

2

Meiner Meinung nach war der Soundtrack von Yann Tiersen fantastisch. Ich würde diesen Film zu allen Film Liebhabern empfehlen, weil ich fühle, dass *Goodbye Lenin!* eine kleine Perle ist.

**Piece 2**

Die Fremdsprachwoche der Schule war ein großer Erfolg. Viel Essen wurde gekauft, und viel Bier des Deutschen Imbiss wurde getrunken. Als der Tag an fing, trafen wir uns auf dem Spielfeld. Ich hörte wie die Menge um die Ecke kam; wir waren sehr beschäftigte.

**Allen haben sich die Wurste genossen, aber ein Junge sagte, dass er habe die Wurst nicht nur zu scharf gefunden, sondern auch dass er wollte sein Geld zurück. Weil er eine Currywurst bestellte, fand ich ihn lächerlich. Ich meine, je mehr Kundin die nicht froh werden, desto grösser wird unser Geldverlust. Hätte ich Geld, kaufte ich einen Currywurst.**

1

Trotzdem habe ich spass gemacht. Die Leute, die aus Japan und Deutschland kommen, sangen Lieder Ihren Heimat. Sie sangen so schön, dass wir mussten gegen Tränen kämpfen. Ich freue mich auf nächstes Jahr.

**Piece 3**

Lieber ... Gymnasium

Ich schreibe diesen Brief und ich fühle mein Herz schlagen.

Ich habe gestern Abend in den Nachrichten gehört, dass eine schreckliche Ereignis passierte. Die Nachrichten sagten, dass viele Leute getötet worden sind. Sie sagten, dass es keine Hoffnung gibt. Insgesamt; scheint es alles tragödisch.

Ist es wahr, die Leute die aus der Stadt ... kommen, das ...er Schloss verbrannte, während sie gegen die E.U demonstrierte?

Alle hier geben den Schuld an die PIIGS; wir denken dass sie die Ursache der Auflösung des E.U sind-aber persönlich, weiß ich nicht. Ich meine, man kann wirklich nicht wissen. Ich denke, dass man die Recht zu demonstrieren hat, aber nicht zu schießen.

Ich denke, dass weder die Polizei noch die Demonstranten Eure Schule besucht haben; sie scheinen alle auf der Strasse beschäftigt zu sein.

Die Deutschen sagen, dass sie verrückt sind; und je mehr Leute aufgeregt werden, desto grösser wird der Problem.

*Wäre ich im Deutschland, würde ich verstecken.* Ich hoffe, dass du und deine Klassenkameraden sicher sind. Pass gut auf die Gummikugeln der Polizei. Ich sende euch hier Helme, weil ich gehört habe, dass es jetzt in Deutschland jetzt eine Menge Aufstände gibt.

Auf wiedersehen ...